

Zu kritisch mit Kollegen?

Beitrag von „Mikael“ vom 6. Juli 2017 20:41

Einige Sachen sind zwar nervig, wie nicht eingetragene Noten oder fehlende Umsetzung von Beschlüssen aus kollegialen Arbeitskreisen, aber mehr als die Kollegen freundlich daran zu erinnern, kann man nicht machen. Man ist als normaler Lehrer schließlich nicht der Vorgesetzte. Ich würde mir da keinen Stress machen. Wenn die Noten erst in der Zeugniskonferenz nachgeliefert werden, ist das eher peinlich für den entsprechenden Kollegen bzw. die Kollegin.

Die anderen Dinge (Pausenaufsichten, zu frühes Stundenende, Mails nicht gelesen, GeKo-Beschlüsse nicht eingehalten) sind nun wirklich nicht Aufgabe der gemeinen Lehrkraft. Hier muss die SL darauf achten, dass die Sachen nicht passieren und notfalls eingreifen. Dass ist typische Führungsverantwortung und genau dafür wird die SL auch deutlich besser bezahlt (A16 am Gymnasium statt A13). Da würde ich mich absolut NICHT darum kümmern.

Gruß !